TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX EPS-F 031

Fassadendämmplatte stumpf, grau

Anwendungsbereiche

Wärmedämmplatte aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum EPS-F15 (WLS 031) für WDVS gemäss EN 13163. Spezieller EPS-Rohstoff für Dämmstoffe mit hoher Dämmwirkung. Infrarotreflektoren vermindern den Durchgang der Strahlungswärme. Geeignet für WDVS bei Alt- und Neubauten. Nicht im Fassadensockel und im Spritzwasserbereich verwenden. Der Sockelbereich ist mit geeigneten Dämmplatten (z.B. RÖFIX EPS-S Sockeldämmplatten) auszuführen.

Eigenschaften

- Optimierte Dämmeigenschaften
- Hervorragende Verarbeitung
- HFCKW- und HFKW-frei

Verarbeitung

Technische Daten

Art. Nr.	2000151439	2000148203	2000150985	2000150986	2000150933
EAN	9003304297276	9003304196036	9003304196043	9003304196050	9003304193486
Verpackung					
Menge pro Einheit	12,5 m^2/EH	8 m^2/EH	6 m^2/EH	5 m^2/EH	4 m^2/EH
Einheit pro Palette	25 Stk./EH	16 Stk./EH	12 Stk./EH	10 Stk./EH	8 Stk./EH
Länge	1000 mm				
Breite	500 mm				
Dämmdicke	20 mm	30 mm	40 mm	50 mm	60 mm
Brandverhalten	E EN 13501-1				
Wasseraufnahme	< 0,05 kg/m^2*min0,5				
Wasserdampfdiffusion	ca. 35				
Querzugsfestigkeit	150 kPa				
Rohdichte im Mittel	ca. 15 kg/m^3				
Scherfestigkeit	ca. 0,05 kN/m^2				
Spez. Wärmekapazität	ca. 1,5 kJ/kg K				
Untergrund Temperatur	5-25 °C				
Verpackungshinweise	In PE-Folierungen.				

RÖFIX EPS-F 031

Fassadendämmplatte stumpf, grau

Art. Nr.	2000150934	2000150935
EAN	9003304193493	9003304193509
Verpackung		
Menge pro Einheit	3 m²/EH	2,5 m²/EH
Einheit pro Palette	6 Stk./EH	5 Stk./EH
Länge	1000 mm	
Breite	500 mm	
Dämmdicke	80 mm	100 mm
Brandverhalten	E EN 13501-1	
Wasseraufnahme	< 0,05 kg/m²*min0,5	
Wasserdampfdiffusion	ca. 35	
Querzugsfestigkeit	150 kPa	
Rohdichte im Mittel	ca. 15 kg/m³	
Scherfestigkeit	ca. 0,05 kN/m²	
Spez. Wärmekapazität	ca. 1,5 kJ/kg K	
Untergrund Temperatur	5-25 °C	
Verpackungshinweise	In PE-Folierungen.	

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.
Dämmplatten unbedingt im Schatten lagern und für eine geeignete Beschattung der Dämmplatten bis zur vollständigen Erhärtung des Klebers sorgen (z.B. durch geeignetes Gerüstschutznetz).

Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Der Untergrund muss in der Ebenheit der nationalen Normen, Ebenheitstoleranzen für nichtflächenfertige Wände entsprechen. Das Aussenbauteil muss trocken sein und es darf zu keiner aufsteigenden Feuchtigkeit kommen (Abdichtung/Horizontalsperren). Der Untergrund muss eine Haftzugsfestigkeit von mindestens 0,25 N/mm² nachweisen.

Untergrund-Vorbehandlung

Die Untergrundvorbehandlung muss auf die jeweiligen Untergrundverhältnisse sowie auf die Anforderungen abgestimmt werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen. Größere Untergrundunebenheiten mit geeigneten Ausgleichsputzen egalisieren. Begrenzte Untergrundunebenheiten < 1 cm können mit der Kleberschicht im Wulst-Punkt-Verfahren ausgeglichen werden. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, grundieren. Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026

RÖFIX EPS-F 031

Fassadendämmplatte stumpf, grau

Verarbeitungshinweis

Die Verlegung der Dämmplatten erfolgt absolut fugendicht im Verband. Der Mindestversatz der Dämmplatten sowie die Grösse von Reststücken ist nach den jeweiligen spezifischen Ländernormen bzw. lt. den nationalen Fachverbänden einzuhalten. Es ist darauf zu achten, dass keine Kreuzfugen und keine offenen Stoss- oder Lagerfugen entstehen und dass keine Fehlstellen oder Unebenheiten vorhanden sind. Bereits bei der ersten Dämmplattenreihe ist darauf zu achten, dass weder die vertikalen noch die horizontalen Plattenfugen genau auf Tür- oder Fensterecken treffen (ev. Verlegeplan erstellen). Bei Gebäudeöffnungen sind die Platten auszuklinken. Unebenheiten mit Schleifbrett oder Schleifgerät plan schleifen. Anschlüsse an Bauteile mit unterschiedlichen Ausdehnungskoeffizienten sind mit geeigneten Anschlussprofilen bzw. mit Fugendichtband als schlagregensichere Abdichtung des Dämmstoffes auszuführen. Plattendicken ab 20 cm sind an den Gebäudeecken stirnseitig mit Montagekleber (z.B. RÖFIX Dicht- und Klebemasse Polymer) zu verkleben. Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstossfugen müssen mit Dämmstoffstreifen ausgefüllt werden. Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnfugenprofilen im WDVS übernommen werden. Erst nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 36 Std.) mit der mechanischen Belastung der Fassade beginnen (Schleif- oder Dübelarbeiten).

Verarbeitung

Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel ist im Randwulst Punkt oder Kammbett Verfahren händisch oder maschinell auf Dämmplatten aufzubringen. Die vorgegebene Klebekontaktfläche von mindestens 40 % wird in der Regel dann erreicht, wenn am Rand der Platte umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen (Wulst) und in der Mitte der Platte 3 Stk. ca. 15 cm grosse Batzen (Punkte) oder 3 Streifen zu je 5 cm aufgetragen werden. Die Höhe der Klebeschicht ist der Ebenheit des Untergrundes anzupassen.
Zuschnitte können mittels Styropor-Schneidegeräten (z.B.Isoboy Typ C mit heissem Draht) professionell und exakt gemacht werden.
Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Verarbeitungsrichtlinien der nationalen Fachverbänden und die aktuellen nationalen Verarbeitungsnormen (z.B. DIN 55699 Verarbeitung von WDVS, bzw. ÖNORM B6400-1 etc.). Bei der Verwendung von dunklen Farbtönen von < 25 % HBW auf WDVS ist die RÖFIX SycoTec- Richtlinie zu beachten. Um den Kisseneffekt bei WDVS mit EPS zu verringern empfehlen wir ab einer Dämmstärke von 10 cm folgende EPS- Fassadendämmplatten zu verwenden: RÖFIX EPS-F 031 take-it ALPIN RELAX, EPS-F 031 take-it RELAX, EPS-F 031 Compact RELAX oder EPS-F 031 RELAX

Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit und UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen.
Lagerzeit min. 12 Monate.

Zertifkate

baubook

Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Mit diesem Merkblatt werden alle früheren Ausgaben ungültig. Die Angaben dieses technischen Merkblattes entsprechen unseren derzeitigen Kenntnissen und praktischen Anwendungserfahrungen. Die Angaben wurden sorgfältig und gewissenhaft erstellt, allerdings ohne Gewähr für Richtigkeit und Vollständigkeit und ohne Haftung für die weiteren Entscheidungen des Benutzers. Die Angaben für sich alleine begründen kein Rechtsverhältnis oder sonstige Nebenverpflichtungen. Sie befreien den Kunden grundsätzlich nicht, das Produkt auf seine Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck eigenständig zu prüfen. Unsere Produkte unterliegen, wie alle enthaltenen Rohstoffe, einer kontinuierlichen Überwachung, wodurch eine gleichbleibende Qualität gewährleistet ist. Unser technischer Beratungsdienst steht Ihnen für Fragen bezüglich Verwendung und Verarbeitung sowie Vorführung unserer Produkte zur Verfügung. Den aktuellen Stand unserer techn.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026

RÖFIX EPS-F 031

Fassadendämmplatte stumpf, grau

Merkblätter finden Sie auf unserer Internet-Homepage bzw. können in der nationalen Geschäftsstelle angefordert werden.
Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.

Technisches Merkblatt (TM) | DE | 07.08.2026